



Liebe Tennisfreunde,

die ersten Tage der Tennisaktivitäten im Freien nach der Wiedereröffnung unserer Anlage liegen hinter uns. Es zeigt sich, dass die eingeführten Maßnahmen für eine kontrollierte Nutzung der Außenplätze zur Einhaltung der Corona-Regeln alles in allem gut funktionieren und daher zunächst weitergeführt werden. Aber es gibt auch Neues zu berichten: Unsere Gastronomie wird öffnen, der Beachvolleyballplatz kann demnächst genutzt werden und bald wird auch wieder Doppel gespielt werden können. Dazu später mehr, zunächst soll dargelegt werden, wie wir mit den ausgefallenen Hallenstunden der Wintersaison 2019/2020 umzugehen gedenken.

Vergütung für ausgefallene Hallenstunden der Wintersaison 2019/2020

Die behördlich verordnete Schließung unserer Anlage Mitte März hatte zur Folge, dass in der Zeit vom 17. März bis zum offiziellen Wintersaisonende am 30. April sechs bis sieben gebuchte Hallenstunden der Abonnenten nicht genutzt werden konnten.

Diese wollen wir mit folgender Vorgehensweise vergüten:

Für ausgefallene Hallenstunden werden Gutscheinpunktekarten über das Buchungssystem book&play an Abonnenten ausgegeben. Dies geschieht im Verhältnis 1 zu 1, d.h. pro ausgefallene Hallenstunde im Zeitraum 17.3.-30.4. gibt es einen Punkt. Diese Punktekarten sind im Buchungssystem bereits den Abonnenten zugeordnet und können dann bis Ende 2020 in der Halle abgespielt werden. Diese Regelung tritt in Kraft, sobald Indoorsport und damit auch das Spielen in unserer Halle wieder erlaubt ist.

Das Prozedere zum Abspielen der Punkte funktioniert wie folgt:

Der Punktekarteninhaber meldet sich in book&play für eine Hallenstunde an. Das System zieht einen Punkt von seinem Kontingent ab. Mit seiner Reservierung geht der Spieler vor dem gebuchten Zeitpunkt zu unserer Gastronomie und erhält gegen Angabe des Namens eine Lichtmarke für die Halle. Die Gastronomie hat eine Liste aller Abonnenten mit Gutscheinpunktekarten, notiert die Lichtmarkenausgabe und belegt so, dass die Stunde abgespielt wurde.

Unsere Clubgastronomie „The Serve“ geht an den Start

Eigentlich war die Neueröffnung der Clubgastronomie namens „The Serve“ durch die neuen Pächter Leslie Patillo und Michael Klein schon vor einigen Wochen geplant, doch Corona machte auch diesem Vorhaben zunächst einen Strich durch die

Rechnung. Ab dieser Woche dürfen nun auch Gastrobetriebe unter Auflagen wieder öffnen, und da wollen unsere neuen Clubwirte nicht hinten anstehen: „The Serve“ wird am Dienstag, dem 12. Mai ab 15 Uhr zum ersten Mal die Türen aufmachen. Zunächst noch im Rahmen eines soft opening etwas zurückhaltender, aber schon ab kommenden Freitag wird es auch wieder Essen geben.

Die vorläufigen Öffnungszeiten sind:

Di-Do: 15-22 Uhr

Fr: 15-23 Uhr

Sa: 11-23 Uhr

So: 11-22 Uhr

Weitere Infos:

- EC- und Kreditkartenbezahlung wird erst in 1-2 Wochen möglich sein.
- Für KTG-Mitglieder werden Gutscheine im Wert von 100 Euro (zum Selbstverzehr) für 90 Euro angeboten.

Und sonst....

- Der Beachvolleyballplatz wird ab Dienstag, 12.05.2020 freigegeben und kann über book&play gebucht werden. Es sind maximal vier Personen auf dem Platz zugelassen, mindestens eine Person muss Mitglied der KTG sein. Die Kosten belaufen sich auf 10 € pro Stunde und sind beim Pächter der Clubgastronomie vor Nutzungsbeginn zu bezahlen.
- Wenn keine gravierenden Änderungen den Vereinen vorgegeben werden, kann ab Samstag, den 16.05.2020 auch wieder Doppel unter Einhaltung der vorgegeben Abstands- und Hygienemaßnahmen gespielt werden. Hierfür ist die Buchung über book&play erforderlich unter Angabe der Mitspieler.
- Umkleidekabinen und Duschen bleiben weiterhin geschlossen. Es werden entsprechende Hinweisschilder angebracht.

Noch eine abschließende Bemerkung:

Da die aktuelle Lage weiterhin sehr dynamisch ist, ist damit zu rechnen, dass sich in den nächsten Tagen weitere Detaillierungen oder auch Änderungen von Regularien ergeben. Wir werden daher zeitnah informieren und verbleiben bis dahin

Ihr Vorstand der KTG